

Inhaltsverzeichnis

Die Vorstadt von Gression 3

<<< zurück | [Zur Volkskunde des Jülicher Landes, Sagen aus dem Indegebiet](#) | weiter >>>

Die Vorstadt von Gression

Mündlich von vielen aus Altdorf und Umgegend

Der Teil von [Altdorf](#), der von der Kirche an der Straße nach [Inden](#) zu liegt, führt noch heute den Namen Vorstadt. Auf dieser Stelle soll nach allgemeiner Volkssage ehemals die Vorstadt von [Gression](#) gestanden haben. Der Name soll noch eine Erinnerung daran sein.

Die Stadt [Gression](#) selbst läßt das Volk von [Gressenich](#) bis zum Geuenicher Acker reichen. Sie ist versunken; einen Grund dafür kennt man nicht. Im Boden stecken aber noch viele Mauerreste, die sich in der Frucht in dem kümmerlichen Aufwuchs bemerkbar machen.

Quelle: [Heinrich Hoffmann Zur Volkskunde des Jülicher Landes, Sagen aus dem Indegebiet, 1914, 264 Seiten, Nr. 79](#)

[sagen](#), [heinrichhoffmann](#), [juelichervolkskundeinde](#), [gression](#), [inden](#), [gressenich](#), [ruine](#), [versunken](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:juelichervolkskundeinde079>

Last update: **2025/01/30 17:53**

